Objekt:	Stickmustertuch, 1910
Museum:	Börde-Museum Burg Ummendorf Meyendorffstraße 4 39365 Ummendorf (03 94 09) 522 boerde-museum@landkreis-boerde.de
Sammlung:	Stickmustertücher, textiles Gebrauchsgut
Inventarnummer:	2010-559

Beschreibung

Stickmustertuch/Handarbeitsmustertuch, Leinen, bestickt und genäht mit weißem Garn und zwei unterschiedlichen roten Seidenstickgarnen. Randumsäumung auf allen vier Seiten; Auf dem Mustettuch wurden Reihen mit unterschiedlichen Stichen ausgeführt. Knopflöcher wurden per Hand umnäht (Knopflöcher schürzen). Originale Wäscheknöpfe (leinenumspannte Blechscheiben mit 2 Lochungen), die sich hauptsächlich an Bettbezügen und Kopfkissen befanden, sind angenäht worden, auch Haken- Öse-Verschlüsse, ebenso Schlaufe, Bindebänder und Henkel wie bei Handtüchern aus weißem Wäscheband. Anfertigung von Hohlsaumenarbeit. Weiterhin ausgeführt sind mit den zwei roten Seidenstickgarnen einige wenige Kreuzstichstickereien wie Zierkante, Eckmotiv, Krone und Initialen OH Ostern 1910. Das sog. Monogramm OH steht für Ottilie Heinemann (geb. 21.1.1899, gest. 20.2.1985) aus Ummendorf. Mit dem eingestickten "Ostern 1910" wird wohl auf die Anfertigung des Stickmustertuches verwiesen. Das Handarbeitsmustertuch gelangte im November 1992 aus dem Grundstück von O. Heinemann, Wormsdorfer Straße 1, Ummendorf in den Sammlungsbestand des Museums.

Grunddaten

Material/Technik:	Leinen, Seidengarn / Näharbeit, Stickerei
Maße:	L: 420 mm, B: 420 mm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1910
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Alphabet
- Buchstabe
- Garnstickerei
- Handarbeit
- Handarbeitsunterricht
- Kreuzstich
- Kreuzstichstickerei
- Sticken
- Stickmuster